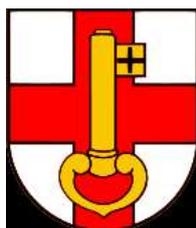


# Ossenberger Rundschau 2017



*Herausgeber:*

***Heimatverein  
Herrlichkeit Ossenberg e. V.***



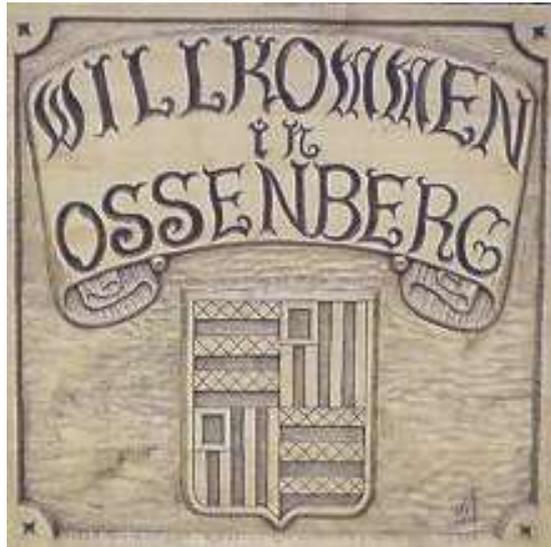
Wappen der Stadt  
Rheinberg



Wappen der Gemeinde  
Borth



Wappen der  
Herrlichkeit Ossenberg



### Impressum:

#### Herausgeber:

Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg e.V.  
Berkastraße 2  
47495 Rheinberg  
Tel.: 02843/6995  
0171/2678635

Homepage: [www.herrlichkeit-ossenber.de](http://www.herrlichkeit-ossenber.de)  
Email: [info@herrlichkeit-ossenber.de](mailto:info@herrlichkeit-ossenber.de)

#### Redaktion und Zusammenstellung:

Ulrich Glanz

Korrektur: Angelika Glanz

Druck: Martin Kleintges-Topoll

## Vereine als Heimat

*Die Krähen schrein  
Und ziehen schwirren Flugs zur Stadt:  
Bald wird es schnein -  
Wohl dem, der jetzt noch - Heimat hat!*

So beginnt ein Gedicht von Friedrich Nietzsche.

Auch wenn wir uns hier am Niederrhein nicht vor Eis und Kälte fürchten müssen, sind wir doch froh, im Winter ein festes Dach über dem Kopf zu haben. Wir sind nicht nur dankbar, dass wir in unserer Heimat Schutz finden, sondern dass wir dort auch im Kreis vertrauter Menschen Geborgenheit erleben. Wir rücken zusammen.

Über den Familien- und Freundeskreis hinaus sind es die Gleichgesinnten in den Vereinsgruppen, bei denen wir Zusammengehörigkeit erfahren. In den verschiedenen Vereinen entwickeln wir Ideen und arbeiten an deren Umsetzung. Wir ergänzen uns in unseren Fähigkeiten und Fertigkeiten und schaffen gemeinsam ein Ganzes, mit dem wir uns identifizieren können, sind wir doch mit unserer individuellen Persönlichkeit ein Teil davon. Bei unserem Einsatz für die gemeinsame Sache sind nicht Geld, der eigene Vorteil oder Geltungsbedürfnis unser Antrieb, sondern die Gewissheit, in der Vereinsgruppe aufgehoben zu sein. Auch wenn es nicht immer den eigenen Vorstellungen entsprechend läuft, auch dann wenn Erwartungen enttäuscht werden und sich Misserfolge einstellen: das Leben im Verein hält uns zusammen. Gemeinsam schaffen wir es, denn als Gemeinschaft sind wir stark.

Die Bindung an Gleichgesinnte beinhaltet jedoch auch die Gefahr, sich gegenüber Andersdenkenden zu verschließen und sich als Gruppe zu isolieren. Doch es gibt nicht nur den einen Verein mit seinen alleingültigen Regeln. Jeder einzelne Verein hat seine Berechtigung entsprechend seiner spezifischen Funktion. Ein Austausch zwischen den Vereinsgruppen mit ihrem unterschiedlichen Knowhow wäre für alle produktiv und hilfreich, innovative Ideen umzusetzen. So können wir gemeinsam Heimat schaffen - als einen Ort, in dem wir uns verwurzeln und auf einer starken Basis wachsen können.

Ulrike Kretschmer

**Assenmacher GmbH**  
Rheinberg



**Heizung • Sanitär • Neue Energien**

**Verwaltung:**  
Berkastraße 7  
47495 Rheinberg

**Betrieb:**  
Tekkenhof 1  
47495 Rheinberg

Tel.: 0 28 43 - 20 57 90 | Mob.: 0 172 - 70 87 635  
[www.assenmacher-rheinberg.de](http://www.assenmacher-rheinberg.de) | [info@assenmacher-rheinberg.de](mailto:info@assenmacher-rheinberg.de)



**- weishaupt - Fachpartner für Brenner und Heizsysteme**



## *Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg e.V. Traditions- und Brauchtumpflege*

Auf unserer Homepage [www.herrlichkeit-ossenberg.de](http://www.herrlichkeit-ossenberg.de) stellen wir unsere Ziele vor:

### **ein schöneres Ossenberg, Koordination und Veröffentlichung aller Ossenberger Vereinstermine, Wiederbelebung alter Traditionen**

Der Heimatverein Herrlichkeit ist ein recht junger Verein und wurde erst im Jahr 2004 gegründet. Trotzdem haben wir schon einiges in Ossenberg und für Ossenberg erreicht, auch wenn noch längst nicht alle Wünsche und Ziele realisiert werden konnten. Dabei war es von Beginn an unser Ansinnen, keinesfalls in Konkurrenz zu anderen Ossenberger Vereinen und ihren Angeboten zu treten.

Schon im Jahr 2006 wurden die Ossenberger Begrüßungsschilder eingeweiht. Ein Jahr später wurden Bänke auf dem Rheindeich errichtet und 2009 folgten die Masten für Werbebanner. Damit haben wir für die Ossenberger Vereine endlich die Möglichkeit geschaffen, an festen Standorten gut sichtbar Werbung für ihre Veranstaltungen zu machen.

Auch an der Gestaltung des Ossenberger Dorfplatzes, der im Jahr 2009 im Rahmen des ersten Ossenberger Martinimarktes offiziell eröffnet wurde, waren wir mit unserem damaligen Vorsitzenden Bernward Wissenberg maßgeblich beteiligt. Es

folgten jede Menge weiterer Aktionen und erst im letzten Jahr haben wir 800 Blumenzwiebeln auf den Verkehrsinseln der K 14 gepflanzt. Überdies wurde ein Pavillon als Regen- und Sonnenschutz auf dem Dorfplatz errichtet, der im März im Beisein der Sponsoren eingeweiht werden soll.

Anfang des Jahres 2007 erschien die erste Ossenberger Rundschau, die seitdem jährlich mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten und den bei Redaktionsschluss bekannten Ossenberger Terminen des Jahres erscheint und kostenlos an (fast) alle Haushalte in Ossenberg verteilt wird.

Von Beginn an waren wir aber auch bemüht, neue Veranstaltungen für Mitglieder und Nichtmitglieder zu etablieren. Schon kurz nach der Vereinsgründung fanden im Jahr 2006 erstmals die Glühweinwanderung und die Fahrradtour statt, die bis heute ein fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders der Herrlichkeit sind. 2007 gab es dann das erste von uns organisierte Osterfeuer.

Der Weihnachtsmarkt im gleichen Jahr auf dem Schlosshof war zwar nur eine einmalige Veranstaltung, aber seit 2009 findet der Martinimarkt auf dem Dorfplatz statt, bei dem auch andere Ossenberger Vereine eingebunden werden und der sich zu einem absoluten Highlight einwickelt hat.

2010 fand schließlich das erste Kartoffelfest statt, das mit einem Erntedankgottesdienst eröffnet wird, dem immer 100 Besucher oder mehr beiwohnen.

Seit 2006 beteiligen wir uns auch am Rheinberger Ferienkompass. Damals besuchten wir mit 16 Kindern die Union-Getränke in Moers. Im Jahr darauf gab es das erste Angebot in der Rheinberger Roßmühle und ab 2013 bieten wir eine kindgerechte Führung durch den archäologischen Park Xanten mit Dr. Gisela Irawan an. Beide Angebote erfreuen sich bis heute größter Beliebtheit und sind kurz nach Anmeldebeginn schon „ausverkauft“.

Wir haben viel erreicht, aber es gibt wie oben schon erwähnt noch jede Menge weitere Ziele. Ganz oben auf der Agenda steht die Errichtung eines Heimatmuseums und wir schienen endlich in der alten Schule geeignete Räumlichkeiten gefunden zu haben. Das Gebäude muss aber bis auf weiteres als Unterkunft für Asylbewerber dienen und da stellen wir uns mit unserem Wunsch gerne hinten an. Aufgeschoben ist schließlich nicht aufgehoben und vielleicht ergibt sich ja auch in anderen Räumen die Möglichkeit eines Heimatmuseums, aber da sollten wir nicht zu optimistisch sein.

## **Vorstand wurde wiedergewählt**

Ausgesprochen harmonisch verlief die Jahreshauptversammlung des Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg. Inklusiv der turnusmäßigen Neuwahlen des gesamten Vorstandes wurden die acht Tagesordnungspunkte im Beisein von 23 Mitgliedern in knapp 40 Minuten abgehandelt.

Im Tätigkeitsbericht des Vorstandes ließ der 1. Vorsitzende Helmut Hofmann (Foto) die diesjährigen Veranstaltungen des Vereins nochmals Revue passieren. Höhepunkt des Veranstaltungskalenders war sicherlich der Martinimarkt auf dem Dorfplatz, der wieder eine sehr gute Publikumsresonanz erfuhr. Aber auch die Teilnehmerzahlen bei den anderen Angeboten wie die Glühweinwanderung oder die Fahrradtour waren mehr als zufriedenstellend.

Auch in diesem Jahr beteiligte sich der Heimatverein mit zwei Angeboten wieder am Rheinberger Ferienkompass. Die Kinder im Alter von sieben bis zwölf Jahren hatten sehr viel Spaß in der Rheinberger Roßmühle auf den Spuren von Harry Potter und bei der Führung im APX mit Dr. Gisela Irawan.

Für das kommende Jahr ist schon jetzt eine Reihe von Veranstaltungen geplant, die bereits fest terminiert wurden. Die Glühweinwanderung ist am 22. Januar und die Fahrradtour am 25. Juni. Das Erntedankfest mit dem Kartoffelfeuer findet am 30. September und der Martinimarkt am 4. November statt. Auf ein Osterfeuer wird allerdings verzichtet, da es in Ossenberg mehrere gibt und es nicht sinnvoll ist, sich gegenseitig Konkurrenz zu machen. Die Herrlichkeit Ossenberg beteiligt sich aber selbstverständlich wieder mit den bewährten Angeboten am Rheinberger Ferienkompass, auch wenn die Teilnahmegebühren die Ausgaben längst nicht decken.

Wie Hofmann weiter berichtete, hat der Heimatverein einmal mehr dazu beigetragen, dass Ossenberg verschönert wird. So wurden im Herbst 800 Blumenzwiebeln auf den Verkehrsinseln der K 14 gepflanzt und auf dem Dorfplatz steht nun ein Pavillon als Regen- und Sonnenschutz.

Bei den turnusmäßigen Neuwahlen gab es keine Änderungen in der Vorstandsbesetzung. Helmut Hofmann bleibt Vorsitzender und Hans Dröttboom sein Stellvertreter. Ulrich Glanz wurde wieder zum Geschäftsführer gewählt und Dr. Gisela Irawan zur Kassenwartin. Beisitzer sind weiterhin Christel Bohnen, Birgit Roes, Ludger Opgenorth sowie Theo und Marianne Leiers. Es spricht für die gute Stimmung bei der Versammlung und das große Vertrauen in den Vorstand, dass alle Wahlen einstimmig erfolgten.

Auf unserem Betriebsgelände finden Sie ein umfangreiches Angebot an Neu- und Gebrauchtwagen, sowie Vorführ-, Jahreswagen und Tageszulassungen. Wir erstellen Ihnen gerne ein maßgeschneidertes Angebot (günstiges Finanzierungs-/Leasingangebot) und laden Sie zu einer Probefahrt ein.

### **Weitere Leistungen unseres Service-Teams:**

- Reparaturen aller Fabrikate, Glasreparaturen
- Pkw-Anhänger Reparatur und Ersatzteilverkauf
- Kundendienst / Unfallservice und Unfallreparatur
- Ersatzwagen / Bring- und Holservice
- Diagnose-Zentrum und Kfz-Elektrik, AU
- HU-Abnahme (DEKRA) im Hause
- Reifeneinlagerung / Klimaanlage - Service
- Ersatzteile und Zubehör



**Autohaus Terhorst  
GmbH & Co. KG**

Mit unserer Erfahrung FAHREN Sie am BESTEN!

Xantener Str. 257

47495 Rheinberg

Tel.: 0 28 43 / 66 66

Fax: 0 28 43 / 8 07 58

Kruppstr. 9

47475 Kamp-Lintfort

Tel.: 0 28 42 / 97 59 -0

Fax: 0 28 42 / 97 59 10

[www.renault-terhorst.de](http://www.renault-terhorst.de)



## **Der Weg ist das Ziel – Der Ossenberger Sportverein Concordia stellt sich vor**

Mittlerweile als größter Rheinberger Sportverein renommiert, gehen die Wurzeln des SV Concordia Ossenberg bis ins Jahr 1923 zurück. Damals wurde der erste Ossenberger Sportverein zunächst als Fußballverein gegründet. Erst 1982 erfolgte eine Ausweitung auf andere Sportarten und der SV Concordia Ossenberg 1982 e.V. wurde ins Leben gerufen. Anfangs bestand der Verein aus 200 Mitgliedern, die in 3 Senioren- und 4 Jugendmannschaften am Betrieb des Fußballverbandes Niederrhein teilnahmen und gute spielerische Erfolge erzielten.

Ende der 80er Jahre u.a. mit Aufkommen der Tenniseuphorie schrumpfte die Mitgliederzahl empfindlich, so dass der Verein über alternative Angebote seinen Bestand sichern musste. Angeregt durch die Ideen des Freizeit- und Breitensportes, wurde 1989 die erste Breitensportgruppe gegründet. Zwei Jahre später entstand eine eigene Abteilung.

Trainingsräume standen im Obergeschoss der Grundschule zur Verfügung und so wurde eine Vielzahl von Angeboten für Kinder und Erwachsene aller Altersstufen eingerichtet. Durch die Kooperation mit der Barmer Ersatzkasse gewann der Gesundheitsaspekt an Bedeutung.

Kurse zur Gesundheitsprävention boten die Gelegenheit, gegen Rückenbeschwerden vorzubeugen. Erst einige Jahre später förderten auch andere Krankenkassen Gesundheitsangebote im Verein, so dass Kurse, die mit dem Qualitätssiegel „Pro Gesundheit“ ausgezeichnet waren, bezuschusst wurden. Bewegungs- und verhaltensauffällige Kinder sowie übergewichtige Kinder und Erwachsene wurden von ausgebildeten Übungsleiterinnen und einer Ernährungsberaterin betreut.

Über seine vereinsinternen Angebote hinaus machte sich der Verein durch die Beteiligung an Spiel- und Sportfesten über die Grenzen des Stadtgebietes bekannt. So gehörten die Auftritte von Vereinsgruppen beim Rheinberger Stadtfest, beim

Laufspektakel, aber auch beim Familiensporttag des Fußballverbandes Niederrhein (FVN) und bei den Tanztagen in Duisburg sowie die Teilnahme am „Tag der Begegnung“ in Xanten fest zum Vereinsleben. Jede Maßnahme stellte einen weiteren Schritt im Aufbau eines Vereins dar, der für alle Bevölkerungsschichten und Altersgruppen ein Sporttreff geworden war.

Die große Akzeptanz in der Öffentlichkeit dokumentierte sich durch die Besuche international bekannter Sportler wie Isabell Werth, Martina Voss und Bernhard Dietz bei der Spendenübergabe an die Kinderkrebshilfe.

1991 wurde der Breitensport durch den Kampfsport erweitert. Innerhalb von 7 Jahren kamen zu der Jiu Jitsu Gruppe die Angebote Kobudo, Süd Shaolin Kung Fu, Judo und Taek Won Do hinzu. Leichtathletik, Basketball- und Volleyball konnten in der Rheinberger Halle und auf dem Sportplatz trainiert werden.

Für steigende Mitgliederzahlen im Alter über 50 Jahre sorgte 1994 das Pilotprojekt „Sport mit Älteren“, das in Zusammenarbeit mit dem LSB NW und dem FVN zur Gründung von Gymnastikkursen für diese Zielgruppe führte. Diese Aktivität wurde Ende 1994 mit der Auszeichnung „Der vorbildliche Verein im Sport mit Älteren“ in Nordrhein Westfalen belohnt.

Auch der Einstieg mit dem LSB NW in das Projekt „Betriebe und Vereine - Partner in der Gesundheitsförderung“, für das die Solvay als Partner des SV Concordia Ossenberg gewonnen werden konnte, sorgte ab 1997 für weiteren Zuwachs an Mitgliedern im Bereich der gesundheitssportorientierten Angebote. Die Fußballabteilung konnte in dieser Phase ebenfalls einen enormen Anstieg an Mitgliederzahlen verzeichnen.

Aufgrund des gestiegenen Verwaltungsaufwandes wurde eine Geschäftsstelle nötig, die die Vereinsangelegenheiten regelte und für Mitgliedern sowie Übungsleitern Ansprechmöglichkeiten bot.

Am 1.1.1999 registrierte die Geschäftsstelle 1 500 Mitglieder, die auf 130 unterschiedliche Angebote zurückgreifen konnten und von 36 ausgebildeten Übungsleitern betreut wurden.

Mit der gewachsenen Mitgliederzahl reichte die Raumkapazität in der Grundschule nicht mehr aus, so dass die Frage nach neuen Räumlichkeiten aufkam. Sowohl die Platzauswahl als auch die Finanzierung standen für die Planung zur Diskussion. Letztendlich wurde das freigewordene alte Gebäude der Wallacher Grundschule abgebaut und auf dem Gelände der evangelischen Kirchengemeinde in Ossenberg wieder aufgebaut und als Sportstätte eingerichtet. Die Kirchengemeinde verlagerte ihren Betrieb weitgehend nach Wallach, so dass der SV Concordia Ossenberg als Pächter für den Erhalt und die Pflege der Anlage mit dem ehemaligen Gemeindehaus verantwortlich war. Der erste Spatenstich erfolgte im April 2004.

Am 25. Juni wurde Richtfest gefeiert. Durch das Engagement vieler ehrenamtlicher Helfer konnte das Sportzentrum schließlich am 22.1. 2005 im Rahmen einer Feierstunde eingeweiht werden. Von nun an lief der Sportbetrieb in 4 Gymnastikräumen von je 80 bis 95 Quadratmetern. Auch der ehemalige Gemeindesaal stand als Aula für Sportangebote zur Verfügung. Zu dieser Zeit wurden 2075 Vereinsmitglieder von 57 Übungsleitern trainiert.

Über die regulären Angebote hinaus wurden sowohl von Übungsleitern des Vereins als auch von externen Fachleuten Wochenendveranstaltungen durchgeführt. Exemplarisch seien die Senioren- und Kinderaktionstage, die Fitness- und Wellnesstage für Frauen sowie gesundheits- und fitnessorientierte Workshops genannt. Freizeitfahrten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene gehörten ebenso zum Aktionsspektrum des Vereins wie Weihnachtsfeiern, monatliche Tanztreffs und der alljährliche Neujahrsempfang für Übungsleiter.

Die Aufgaben der Geschäftsstelle nahmen zu, so dass sie Unterstützung von zwei jungen Männern erhielt, die ihr freiwilliges soziales Jahr beim SV Concordia Ossenberg leisteten. Auch drei sogenannte „Ein-Euro-Jobber“ trugen mit ihrem Einsatz zum Funktionieren des Vereinslebens bei.

Um auch beeinträchtigten und behinderten Menschen die Teilnahme am Sport zu ermöglichen, sollte 2006 die Anlage behindertengerecht umgebaut und durch entsprechende Sanitär- und Umkleieräumen erweitert werden.

Mit Zuschüssen der Stiftung „Aktion Mensch“ und der Stiftung „Wohlfahrtspflege NRW“ wurde das ehrgeizige Projekt in Angriff genommen, doch durch bürokratische und finanzielle Hürden verzögerte sich die Umsetzung immer weiter. Erst im Juni 2010 wurde vom Paritätischen Wohlfahrtsverband der Bewilligungsbescheid erteilt, so dass auch die Gelder der Stiftung „Wohlfahrtspflege“ fließen konnten. Mit Hilfe von städtischen Mitteln und Sponsorengeldern (Solvay, Sparkasse) stand die Gesamtfinanzierung in Höhe von 763 880 Euro auf sicheren Füßen. Der Eigenanteil des Vereins sollte durch ein Darlehen der NRW Bank gesichert werden. Die Gründung des Fördervereins „Der Ossi“ (= SV Concordia Ossenberg, Sport, Spaß, Integration von Menschen mit Behinderungen) im Oktober 2010 trug zur Finanzierung, aber auch zur Aktivierung der integrativen Arbeit bei. Ziel des Vereins ist es, Netzwerke zu anderen gemeinnützigen Organisationen (Caritas, Lebenshilfe) zu knüpfen, die das Vorhaben mit Sachkompetenz und Geldern aus speziellen Fördertöpfen unterstützen sollen. Als Schirmherrin für den „Ossi e.V.“ konnte die ehemalige Bundestagsabgeordnete Ilse Falk gewonnen werden, deren Nachfolge mittlerweile Sabine Weiss übernommen hat. Bisher wurden mehrere Charity Veranstaltungen durchgeführt, deren Erlös dem Verein zu Gute kam. So sind eine Klezmermusikgruppe und die Niederrheiner Günter Gall und Karl Timmermann aufgetreten.

Die Bauarbeiten gingen voran, so dass im Oktober 2011 Richtfest gefeiert werden konnte. Nachdem die Innenarbeiten durch Fachleute fertig gestellt waren, trugen einige Vereinsmitglieder durch eine Anstreichaktion in den Herbstferien 2012 zur Verschönerung der Räumlichkeiten bei. Am 9. Januar 2013 war dann der große Tag der Einweihung gekommen. Nach 6-jähriger Bauzeit war ein barrierefreies Gebäude entstanden, das die Vorgaben an eine barrierefreie Sportstätte erfüllte und nach der modernsten Technik mit einer Energiesparanlage ausgestattet war. Viele Freunde, u.a. der Präsident des LSB NRW Walter Schneeloch, und Förderer des Vereins lobten im Rahmen einer Feierstunde den engagierten Einsatz der Verantwortlichen, die zum Gelingen des Vorzeigeobjekts beigetragen haben.

Im April 2013 wurde das Sportzentrum dann in der Sendung „Bewegte Zeiten“ im ZDF von Jörg Pilawa vorgestellt. Ein kurzer Spot zeigte Rollstuhlfahrer gemeinsam mit nichtbehinderten Menschen während einer Trainingsstunde. Dieser demonstrative Einstieg in den Sport mit Behinderten konnte bisher leider nicht im gewünschten Maße weiterverfolgt werden, da andere Aufgaben Vorrang hatten: Kaum fertig gestellt, kam es bereits im März 2013 zu einem Wasserschaden im Sanitärbereich des Sportzentrums. Außerdem funktionierte der Betrieb der Wärme- und Belüftungsanlage nur unzureichend. Die Komplikationen, die einen reibungslosen Sportbetrieb verhinderten, führten zu einer Mitgliederfluktuation, so dass die Zahl von 2187 (2012) auf 2040 Anfang 2013 gesunken ist.

Mit der Ausweitung des Sportangebots soll dieser Entwicklung entgegengewirkt werden. So sichert der SV Concordia Ossenberg seinen Bestand nicht nur durch neue qualitative Angebote im Gesundheitsbereich, u.a. durch den Wiedereinstieg in die betriebliche Gesundheitsförderung, sondern auch durch Aufnahme von Fitnessrends wie z.B. Zumba- und Aroha-Kursen. Es bestehen Kooperationen mit der Tanzschule Wille und mit freiberuflich tätigen Sportanbietern. Ein besonderer Service ist das Kursangebot in den Ferien.

So entwickelt sich der SV Concordia Ossenberg beständig weiter. Auch wenn die Strecke oft steinig und schwer war, ließen sich die Verantwortlichen nicht von ihrem Weg abbringen. Dank des Engagements des Vorstandes, vieler Übungsleiter, Mitglieder, Sponsoren und der Verantwortlichen der Geschäftsstelle ist ein Verein entstanden, der zukunftsweisend für den Sport ist und der neben seiner genuinen Aufgabe niemals das soziale Miteinander außer Acht gelassen hat.

Ulrike Kretschmer



BALKAN-IMBISS

bei Mira



02843

959 04 00

Bei Störung 0174 - 25 89 777

Berkastr. 14 47495 Rheinberg



**Benjamin Balzen**

selbst. JEMAKO Vertriebspartner

Pastor-Blanke-Platz 37a - 47495 Rheinberg

Tel: 02843 95 99 122



Online-Shop:

[www.EINFACHundSAUBER.de](http://www.EINFACHundSAUBER.de)

**JEMAKO®**

SIMPLY CLEAN.



# **KAB**

## **Katholische Arbeitnehmer-Bewegung**

Anlässlich der Vorbesprechung zum Martinimarkt forderte der Vorstand des Heimatvereins die Vereine auf, sich anlässlich der nächsten Ausgabe der

*Ossenberger Rundschau 2017*

darzustellen. Und nicht etwa nur darauf zu verweisen wie das letzte Jahr gelaufen ist und was man 2017 in der Planung hat, sondern den Verein vorzustellen. Dem will ich gerne folgen. Nicht zuletzt auch unter dem Gesichtspunkt, dass wir, die KAB, jüngere Mitglieder benötigen. Wie sicher viele andere Vereine auch. Liegt bestimmt auch daran, dass wir insgesamt eine alternde Gesellschaft sind. Allerdings liegt das sicher nicht alleine daran.

Die KAB ist eine religiös geprägte Bildungsbewegung. Der Name ist Programm! Eine „Arbeitnehmer-Bewegung“. Und insofern gerade für die Generation vor dem Rentnerdasein attraktiv. Wir sind eine „Sozialbewegung“! Der Einsatz für soziale Gerechtigkeit steht im Mittelpunkt des Handelns.

Menschenwürde und gerechte Arbeitsbedingungen, arbeitsfreier Sonntag - soweit möglich -, Schutz der Schöpfung, sind nur einige der Dinge für die sich die KAB bundesweit einsetzt.

KAB ist aber, und nicht zuletzt, auch Kirche. Das „katholisch“ hat zwar Priorität, sie steht aber gleichermaßen auch evangelischen Christen offen. Sie könnte sich, der Ökumene folgend, auch Christliche Arbeitnehmer-Bewegung nennen.

Die KAB ist eine Organisation die bundesweit agiert. Die letzten aktuellen Zahlen sind mir nicht bekannt, aber sie dürften bei ca. 150.000 liegen. Ein starker Verband sind wir im Bistum Münster.

Da wir uns für soziale Gerechtigkeit einsetzen, ist die KAB auch deshalb für Menschen im Arbeitsleben besonders attraktiv, weil wir den Mitglieder *Rechtsbeistand – Rechtsberatung – Rechtshilfe* bieten. In den Mitgliedsbeiträgen ist dieser Service enthalten. Ein Angebot das eventuell – hoffentlich tritt er nie ein – einen unschätzbaren Vorteil hat. Es ließe sich zur bundesweit agierenden KAB noch viel erläuternd und informierend schreiben, doch das Kennenlernen bringt viel mehr.

Wir laden Sie, liebe Leser der *Rundschau* herzlich ein, zu uns zu kommen. Und jetzt muss ich doch auf unsere hiesigen Angebote in Ossenberg eingehen. Im vergangenen Jahr hatten wir unser „Ostereieressen“, ein Gedächtnistraining (war eindeutig nicht nur für die ältere Generation willkommen), Radtour mit anschließendem Grillen zum APX, Jahresfahrt nach Emmerich mit Besichtigungen, wir wurden durch die Polizei zu dem Thema „Schutz vor Kriminalität“ umfassend informiert. Wir beteiligten uns mit unserem Reibekuchenstand am Martinimarkt. Hatten auch einen religiös geprägten Besinnungstag und am Jahresende auch eine Weihnachtsfeier. Wir hier in Ossenberg, wie sicher in vielen weiteren Ortsverbänden, sind engagiert, informiert und stehen mit beiden Beinen im Leben. Katholisch, nur betend und ansonsten fern der Lebensrealität trifft sicher nicht zu. Gleichwohl ist für uns die Bindung zu Gott und unser dazu ausgerichtetes Leben Halt und Ziel.

Ja und dieses Jahr? Als ich diesen Artikel schrieb stand unser Jahresprogramm 2017 noch nicht endgültig. Es wird wieder unsere Radtour geben, auch mit anschließendem Grillen. Wir werden zum GASOMETER OBERHAUSEN fahren und dort die „Wunder der Natur“ bestaunen können. Bürgermeister Tatzel wird unter anderem über Ossenbergs Zukunft referieren. Frau Decker von der CARITAS informiert uns über Probleme, Lösungen und Zukunftsperspektiven der Flüchtlinge in Rheinberg. Also auch wieder, das nehmen wir für uns in Anspruch, wert es kennen zu lernen. Oder auch wieder und weiter dabei zu sein.

Für zusätzliche Informationen und Auskünfte stehe ich allen Interessierten gerne zur Verfügung. Und zum Schluss, so sagt und schreibt man:

**GOTT SEGNE DIE CHRISTLICHE ARBEIT!**

Für den Vorstand:

*Wolfgang Sommer*

# *Friedhofsgärtnerei Schild*

## *Die Blumenwiese*

*Grabgestaltung*

*Grabpflege*

*Dauergrabpflege*

*Trauerbinderei*



*Bönninghardter Str. 30  
46519 Alpen  
02802 3563*

*Kirchstraße 102  
47495 Rheinberg  
02843 9587024*



## **KAG Ossenberg e.V.**

### **Karneval Ausschuss Gemütlichkeit**

## **Wir über uns und die Geschichte des organisierten Karnevals in Ossenberg**

Der Karneval Ausschuss Gemütlichkeit (KAG) Ossenberg e.V. ist noch ein sehr junger Verein, der erst im Jahr 2005 als Nachfolger der Karneval Abteilung im Verein Gemütlichkeit gegründet wurde.

Auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 15. Dezember 2005 wurden die Auflösung der Karneval Abteilung Gemütlichkeit (KAG) Ossenberg und die Gründung des Karneval Ausschuss Gemütlichkeit (KAG) als eigenständiger Verein einstimmig beschlossen.

Bereits am 27. Dezember 2005 wurde dem KAG Ossenberg vom Finanzamt Moers die vorläufige Gemeinnützigkeit erteilt und die Eintragung des neuen Vereins in das Vereinsregister beim Amtsgericht Rheinberg erfolgte am 16. März 2006.

Es wurde damals großen Wert darauf gelegt, den „Vereinsnamen“ KAG Ossenberg zu erhalten, da er inzwischen am ganzen Niederrhein und darüber hinaus insbesondere wegen der Ossenberger Prinzentreffen einen hervorragenden Namen hatte und heute immer noch hat.

Die Anfänge des organisierten Karnevals in Ossenberg liegen aber schon 111 Jahre zurück. Aus der Chronik des 1882 gegründeten Vereins Gemütlichkeit geht hervor, dass innerhalb des Vereins im Jahr 1905 eine Karnevalsgesellschaft gegründet wurde, die es sich zur Aufgabe machte, für die Durchführung von Rosenmontagszügen in Ossenberg Sorge zu tragen. In den Jahren 1907, 1908, 1910, 1912 und 1913 wurden Züge dieser Art veranstaltet, wobei jeweils vier bis

fünf Wagen sowie mehrere Fußgruppen vertreten waren. Natürlich durfte der Prinzenwagen mit dem jeweiligen Ossenberger Karnevalsprinzen bei den Umzügen nicht fehlen.

Mit Beginn des 1. Weltkrieges endete vorerst die Geschichte der Karnevalsumzüge in Ossenberg. Erst im Jahr 2005 fand anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des organisierten Karnevals in Ossenberg der erste Ossenberger Tulpensonntagszug statt, der nunmehr alle zwei Jahre im gleichen Jahr wie der Rheinberger Rosenmontagszug stattfindet.

Im Jahr 1969 gingen die Aktivitäten im Ossenberger Karneval dann wieder so richtig los. Die Katholische Arbeiterbewegung (KAB) St. Josef organisierte fortan Karnevalsveranstaltungen in der Gaststätte „Maas“.

Aufgrund des begrenzten Raumangebotes sah man sich dann aber schon sehr schnell gezwungen, in den Saalbau der Gaststätte „Steinhoff“ auszuweichen, der in Karnevalistenkreisen nach Ludwig Steinhoff schlichtweg nur noch „Ludwigshalle“ genannt wurde. Unter den damaligen Sitzungspräsidenten Josef Balzen sen., Bernd Hoffacker, Friedrich Mosters und Klaus Helmes machte der Karneval in Ossenberg so richtig Furore. Büttenedner wie Jupp Lamers, Georg Terwiel, Hannes Evers, Willi Tigler alias Kumpel Ämil, Alfred Wronski und viele andere sorgten immer für ein ausverkauftes Haus. Selbstverständlich dürfen in dieser Aufzählung weder „die Osseköpp“ Freddy Peters, Friedrich Mosters, Theo Lubjuhn und Rolf Boelmann noch die Tröötnasen Willi Tigler und Paul Merzenich fehlen, die es immer wieder verstanden, das Publikum zu wahren Begeisterungstürmen hinzureißen. Legendär war zu dieser Zeit auch das „Ossenberger Fernsehprogramm“ OFP, in dem immer wieder die Lokalprominenz gekonnt aufs Korn genommen wurde. Die Kartennachfrage war so groß, dass ab 1981 in jedem Jahr zwei oder sogar drei Büttensitzungen stattfanden.

1982 war dann schließlich die Geburtsstunde des Ossenberger Kinderkarnevals, und hier begann dann auch die närrische Karriere von Carsten Kämmerer, der in der Session 2007/2008 Ossenberger Karnevalsprinz wurde.

Unter dem Sitzungspräsidenten Freddy Peters, der seit 1989 das Amt innehatte, musste man sich nach dem Abriss von „Steinhoff“ Mitte der neunziger Jahre erneut nach geeigneten Räumlichkeiten umsehen. Schlussendlich blieb nur die Lösung, eigens für die Karnevalsveranstaltungen ein Festzelt aufzubauen, das zuerst auf der Schützenwiese an der Schlosstraße und später auf dem Schützenplatz an der Kirchstraße aufgebaut wurde. Nach seinem Ausscheiden aus dem Präsidentenamt wurde Freddy Peters 1995 schließlich zum ersten Ehrenpräsidenten ernannt.

Das Festzelt mit seinem großen Raumangebot bietet aber auch enorme Vorteile. Das Ossenberger Prinzentreffen, das seit 2002 in jeder Session stattfindet und an dem immer zwischen 40 und 50 Prinzenpaare mit Gefolge teilnehmen, wäre

ansonsten überhaupt nicht denkbar. Gleiches gilt für die Damensitzung mit anschließender Partynacht, bei der das Zelt regelmäßig aus allen Nähten platzt.

Die Karnevalisten wechselten im Jahr 2002 von der KAB zum Verein Gemütlichkeit. Ab sofort war der Begriff KAG Ossenberg geboren, hinter dem sich damals aber noch die „Karneval Abteilung Gemütlichkeit“ verbarg. Mit der Eigenständigkeit der Ossenberger Karnevalisten steht der Name für den „Karneval Ausschuss Gemütlichkeit“, der sich ebenso wie seine Vorgängerorganisationen die Förderung und Pflege des Brauchtums Karneval zum Ziel setzt.

In diesem Jahr feiert der KAG Ossenberg unter dem Sessionsmotto

### **Zum Jubelfest in diesem Jahr führt Sandra an die Narrenschar**

das 111-jährige Bestehen des organisierten Karnevals in Ossenberg.

Traditionell wurden schon auf dem Sommerfest im August die neuen Tollitäten gewählt. Kinderprinzessin wurde Chantal I. (Kempken), die Akrobatische, die von ihren Adjutantinnen Lena Kehrman und Amelie Kempken unterstützt wird. Prinzessin im Jubiläumsjahr ist Sandra I. (Witte), die Meisternde. Ihr zur Seite stehen die „Kammerzofen“ Angelika Glanz und Regina Utech.



Sandra I., die Meisternde



Chantal I., die Akrobatische

Mit etwas Verspätung wurden die beiden Prinzessinnen dann am 19.11.2016 bei der Ossenberger Prinzenproklamation, die erstmals im evangelischen Gemeindesaal stattfand, in ihren Ämtern eingeführt. Es war eine gelungene Veranstaltung, die Lust auf Mehr machte. Allzulange brauchen die Karnevalsfreunde auch nicht zu warten, denn schon am letzten Januarwochenende finden mit dem Prinzentreffen, der Damensitzung und der Kindersitzung die Zeltveranstaltungen des KAG Ossenberg statt. Es folgt der Bunte Nachmittag am 5. Februar und als Höhepunkt der närrischen Session der Ossenberger Tulpensonntagszug, zu dem jetzt schon durch den KAG-Geschäftsführer Ulrich Glanz, Tel. 02843/6995, Anmeldungen von Zugteilnehmern entgegengenommen werden.

Es ist vorderdringliches Ziel des KAG Ossenberg, auch Kinder und Jugendliche für den Karneval zu begeistern. So gibt es im Verein mit den „Red Angels“ und den „La Lunas“ zwei Tanzgruppen, die im November 2016 beide den Stadtmeistertitel erringen konnten. Die Riege wird vervollständigt durch die Solomariechen Alia Nehring und Elena Otto, die bei ihren Auftritten immer wieder für Begeisterung sorgen.

Insbesondere die „Red Angels“, in der Mädchen im Alter von vier bis sechs Jahren aktiv sind, könnten durchaus noch Verstärkungen gebrauchen. Interessenten werden gebeten, sich mit der Jugendwartin Anja Holbeck-Quasnik, Tel. 02843/9071222, in Verbindung zu setzen.

Der KAG Ossenberg mit seinem Vorstand, den Senatoren, dem Elferrat, dem Damenteam und der Jugendabteilung wünscht euch und Ihnen alles Gute für das Jahr 2017 und eine tolle Jubiläumssession in Ossenberg und wir würden uns freuen, wenn ihr und Sie unsere Karnevalsveranstaltungen besuchen würdet.

# Verein zur Erhaltung der Schlosskapelle

Unser aller Schlosskapelle ist eine Erfolgsgeschichte! Bevor wir unseren so tollen neuen Dorfplatz einweihten war sie der Dorfmittelpunkt. Geistig gesehen ist sie es auch heute noch.

Es gäbe so sehr viel über sie zu berichten, dass diese *Rundschau* mehr als nur gefüllt würde. Rückblickend waren es die Männer der „ersten Stunde“ die sie wieder zum Leben erweckten. Der Kapellenverein, 1994 ins Leben gerufen, wurde bis heute begleitet vom Segen Gottes! Dieser Segen ist so vielfältig, dass, um es zu dokumentieren, nochmals mehrere Seiten vonnöten wären.

Die Kapelle ist ein Simultaneum. Ein Gotteshaus das den beiden großen christlichen Konfessionen offen steht. Und diese Offenheit wird tagtäglich auch sehr harmonisch praktiziert. Ein Miteinander und Beleg für Ökumene im besten Sinne. Ob der Leser dieser *Rundschau* ein engagierter Christ ist oder abseits steht, jeder sollte sich glücklich schätzen, in einem Ortsteil zu wohnen, in dem man so friedlich und auch harmonisch miteinander umgeht, sich toleriert und letztlich, wer kann und will, an den einen gütigen Gott glaubt.

Ein Blick auf die Aktualität belegt, dass unsere Schlosskapelle weit über die Grenzen des Niederrheines hinaus bekannt und auch beliebt ist. In diesem Jahr haben unterschiedliche Gruppen wallfahrend hier Station gemacht. Neben vielen Anderen war ein Seniorenclub aus Düsseldorf neugierig diese Perle kennen zu lernen. Knapp zwanzig Hochzeiten werden Jahr für Jahr in der Kapelle geschlossen. Hier wird getauft. Kinder und Jugendliche gehen zur Konfirmation. Letztlich gehören auch Trauergottesdienste dazu.

Doch der Zahn der Zeit nagt an einem so alten Gemäuer, das erstmalige Erwähnung im 13. Jahrhundert findet. Vor allem ist die Feuchtigkeit ein Grundübel. Zeit und Geld wurde investiert um dieser Feuchtigkeit zu begegnen. Dieser „Kampf“ wird, das belegt die Erfahrung, immer nur zeitlich begrenzt gewonnen. Die ineffektive Elektroheizung ist sehr teuer und wird auf Dauer einer besseren weichen. Eine sehr kostenintensive Investition. Rücklagen wurden gebildet, aber bei weitem nicht ausreichend.

Der Verein, das sind wir alle, die wir Mitglieder sind. Ohne sie könnte er nicht existieren. Aktuell knapp 150. Und es sind, auch das für sich genommen, ist eine Erfolgsgeschichte. Im Laufe der letzten Jahre hatten wir einen Zuwachs, obwohl die Wiedererrichtung mehr als 15 Jahre zurückliegt.

Und was ist alles nach der Fertigstellung zur Vervollkommnung passiert: Eine Orgel wurde gekauft. Eine Heizung installiert. Nicht lange her erhielt die Kapelle eine Lautsprecheranlage. Außen wurden zwei sehr edle Leuchter auf dem Weg zur

Kapelle installiert. Mehrfach war das Wort „Erfolgsgeschichte“ zu lesen, auch daran ist es ablesbar.

All' diese Ergänzungen, die ein Gotteshaus ausmachen, stärken das Verhältnis zu „unserer“ Kapelle. Wie überhaupt die Wiedererrichtung, das Miteinander der Dorfgemeinschaft gestärkt hat. Menschen und auch die Vereine sind näher zusammen gerückt.

Mehr als 16.000 Stunden haben die „Arbeiter Gottes“ in der Zeit zwischen 1999 und 2001 investiert um die Schlosskapelle zu dem zu machen was sie heute ist. Gleiche Aktion der Wiedererrichtung wäre heute, in der damaligen Besetzung, nicht mehr machbar. Einige des „harten Kerns“ sind mittlerweile leider bereits verstorben.

Die Schlosskapelle wird, so sieht es aus, nur dann in der jetzigen Form und Nutzung weiter Bestand haben, wenn das ehrenamtliche Engagement aufrecht erhalten bleibt. Und das ist sehr viel, was nach Außen nur in Geringem in Erscheinung tritt.

Die Kapelle hat im Laufe der Jahrhunderte eine so wechselvolle Geschichte erlebt, dass wir, die Menschen in diesem Jahrhundert, nur hoffen und beten können, dass ein weiteres Jahrhundert oder mehrere hinzukommen. Der Spruch, der die Arbeiter Gottes begleitet hat lautet – damals wie heute:

*„Wenn der Herr das Haus nicht baut, bauen die Bauleute vergebens“.  
Psalm 126,1*

Für den Vorstand:  
Wolfgang Sommer

# Paullis

SPORTHEIM - DART - SPORTSBAR

Rheinberg Ossenberg  
Schloßstr.41

## FEIERN BEI PAULLIS

DEIN SPORTHEIM - DEINE SPORTSBAR

Kommt vorbei und lasst das Jahr  
gemeinsam mit uns ausklingen.

24.12 Heiligabend

21.00 h | freier Eintritt

31.12 Silvesterparty

20.00 h | freier Eintritt

### EVENTS 2017

Tolle Events bei Paullis. Auch im nächsten Jahr.

26.02 Karneval

Nach dem Tag | freier Eintritt | DJ

22.04 Schlagerparty

20.00 h | freier Eintritt | DJ

24.06 Mottoparty

20.00 h | freier Eintritt | DJ

30.09 Oktoberfest

20.00 h | freier Eintritt | DJ

31.10 Halloween

20.00 h | freier Eintritt | DJ

24.12 Heiligabend

21.00 h | freier Eintritt

31.12 Silvester

20.00 h | freier Eintritt

 [facebook.com/paullis.vereinsheim](https://facebook.com/paullis.vereinsheim)

Öffnungszeiten:

Dienstag - Sonntag ab 18.00 Uhr | Montag: Ruhetag

(Bei geschlossenen Veranstaltungen bleibt Paullis geschlossen.)



Liebe Ossenberger und Ossenbergerinnen,

wir möchten die Gelegenheit nutzen und Ihnen die Möglichkeit geben unseren Verein Gemütlichkeit Ossenberg 1882 e.V. näher kennenzulernen. Gleichzeitig möchten wir unsere geplanten Veranstaltungen für das Jahr 2017 vorstellen.

Am 17. März starten wir mit unserer Jahreshauptversammlung im Ossenberger Pepperpot. Ein wichtiger Termin für alle Mitglieder, denn hier erläutert der Vorstand seine Arbeit aus dem vergangenen Jahr und es werden detaillierte Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen gegeben. Wir freuen uns über jedes Mitglied, das uns an dieser Stelle mit Ideen und Anregungen unterstützt.



Am 30. April laden wir zum Binden des Maikranzes und Aufstellen des Maibaumes mit anschließendem Tanz in den Mai auf unserem schönen Dorfplatz ein. Auf diesen Termin freuen wir uns besonders, denn es ist ein Fest von allen Ossenberger Vereinen.

Federführend achtet der Verein Gemütlichkeit darauf, dass es den großen und kleinen Gästen an nichts fehlt. Bei kühlen Getränken und Musik schmeckt leckeres vom Grill besonders gut.



Der 8. Juli ist ein Tag, den sich alle mit Kindern und Enkelkindern in den Kalender eintragen sollten. Wir fahren mit dem Bus ins Irrland Kevelaer. An unserem Treffpunkt vor Ort, einer angemieteten Hütte, wird gegen Mittag für ein kleines Entgelt gegrillt. Mit den Kindern verbringen wir einen tollen Tag und am späten Nachmittag wird dann die Heimreise angetreten.

### **Ein toller Tag für die ganze Familie.**

Das Beste an der Veranstaltung ist: Für Mitglieder und **ALLE** Kinder ist die Fahrt und der Eintritt **FREI!!!**

Alle erwachsenen Nichtmitglieder zahlen nur einen kleinen Unkostenbeitrag.

Im vergangenen Jahr haben wir nach einigen Jahren Pause wieder am Ferienkompass der Stadt Rheinberg teilgenommen. Es war ein riesiger Erfolg. Wir haben viel gespielt, gelacht und gelernt! Gelernt? Ja, die LINEG war so freundlich und hat uns und den Kindern gezeigt, was so alles in der Kläranlage Ossenberg passiert und wie das Schmutzwasser gereinigt wird. Die Kinder haben während einer Schnitzeljagd „Rund ums Wasser“ Ossenberg kennengelernt.

In diesem Jahr werden wir uns wieder etwas Neues einfallen lassen, Ossenberg besser kennenzulernen. Geplant ist das Ferienkompassangebot für den 22. Juli 2017. Wer uns dabei helfen möchte, ist herzlich willkommen.

Ab dem 8. September startet unser Dorffest (Kirmes), das wieder für Leben in Ossenberg sorgen wird.



Es ist unser Highlight des Jahres, ein Wochenende voller Spaß und Heiterkeit. Freitags findet nach dem Erfolg der letzten Jahre wieder ein Oktoberfest mit zünftiger Musik und leckerem Essen statt.

Am Samstag ist neben der Kirmeseröffnung die Mallorca-Party ein fester Termin. Am Nachmittag gibt's natürlich wieder die Kinderdisco mit DJ Benny Benito, der auch unseren Kindern eine tolle Party beschert. Sonntags findet in diesem Jahr das Kaiserschießen vom Schützenverein statt. Der Montag beginnt mit dem Frühstück im Zelt (ausgerichtet von der Schloßstraße Süd). Im Anschluss findet die Kinderbelustigung statt und gegen Mittag gibt es eine leckere Erbsensuppe zum Kirmesausklang.



Beim traditionellen Martinimarkt, der in diesem Jahr am 4. November stattfindet, helfen wir natürlich wieder gerne mit. An unserem Grillstand wird es wieder leckere Würstchen und auch Currywurst geben.

An dieser Stelle möchten wir dem Verein Herrlichkeit Ossenberg unseren Dank für die gute und viele Arbeit aussprechen, die er jedes Jahr in den Martinimarkt investiert.

Tja, irgendwann neigt sich das Jahr dem Ende zu. Dies machen wir ganz gemütlich am 3. Dezember mit dem Weckmannessen im Ossenberger Pepperpot.



Der Nikolaus kommt jedes Jahr zu uns und hat für alle lieben Kinder auch eine Kleinigkeit dabei. So beenden wir traditionell unser Veranstaltungsjahr.

Wer gerne Mitglied werden oder sogar aktiv mitwirken möchte, darf sich jederzeit bei einem Vorstandsmitglied melden. Wir freuen uns auf jeden Fall, Sie als Gast begrüßen zu dürfen.

Ihr Vorstand vom Verein Gemütlichkeit Ossenberg 1882 e.V.

Terminübersicht:

17.03.2017	19.30 Uhr	JHV im Pepperpot
30.04.2017	17.00 Uhr	Binden des Maikranzes und Aufstellen des Maibaumes mit anschließendem Tanz in den Mai
08.07.2017		Familienfahrt ins Mais- Labyrinth
22.07.2017		Ferienkompassmaßnahme
08. – 11.09.2017		Dorffest
11.09.2017		Kinder Belustigung
03.12.2017	16.00 Uhr	Nikolausfeier im Pepperpot



**Nils Speda**  
Malerbetrieb

Schloßstraße 127  
47495 Rheinberg

Telefon. 02843 90 91 09  
Mobil. 0177 24 66 875

Web. [malerbetrieb-speda.de](http://malerbetrieb-speda.de)  
Mail. [nils.speda@web.de](mailto:nils.speda@web.de)

**Wachsen Sie über sich hinaus!**

Berufliche Veränderung  
Persönliche Weiterentwicklung  
Stresskompetenz & Burnout  
IT Coaching & Training  
MS Office® Lösungen  
Übersetzungen (englisch ↔ deutsch)

**Ines Speda**  
Schloßstraße 127  
47495 Rheinberg

Fon. 02843 169 95 11  
Mobil. 0172 172 51 82  
Web. [www.ines-speda.de](http://www.ines-speda.de)  
Mail. [info@ines-speda.de](mailto:info@ines-speda.de)



# Ossenberger Schützen 1828 e.V.

---



Amtierender Thron der Ossenberger Schützen 1828 e.V.

König: Manfred Weyhofen-Brahm

Königin: Marion Nettesheim

Thron:

Dirk und Rita Kemper, Klaus und Christa Meckelholt, Peter und Steffi Weyhofen-Brahm, Kaiser Dirk Hackstein und Birgit Sprick, Wilfried und Irena Koppers, Horst und Nathalie Köhler, Gerd und Renate Oosterman, vertreten durch Tochter Isabelle

**Anschrift:** Ossenberger Schützen 1828 e.V.  
Schloßstr. 106  
47495 Rheinberg  
Tel. 02843-50070

**Präsident:** Richard Pleines  
richard.pleines@vanderlee.de

**Stellv. Präsident:** Ralf Trapp  
ralf-trapp@t-online.de

**Schriftführer:** Hermann Terwiel  
hterwiel@t-online.de

**Kassierer:** Marc Stüdemann  
[mstuedemann@gmx.net](mailto:mstuedemann@gmx.net)

## **Vorstellung der Ossenberger Schützen 1828 e.V.**

Im Jahre 1828 fand in Ossenberg ein großes Fest unter der Führung des Majors von der Rhoer, Schlossherr zu Ossenberg statt, welches wohl ein Schützenfest war. Genauere Unterlagen gibt es nicht mehr, da diese bei der Bombardierung des Ossenberger Schlosses 1942 und in den anschließenden Kriegswirren verloren gingen. Vor dem ersten, zwischen und nach dem zweiten Weltkrieg fanden Schützenfeste in unregelmäßigen Abständen statt, die von einer Schützengesellschaft ausgerichtet wurden, die sich nach dem Schützenfest immer wieder auflöste. Im Jahre 1974 bekam der Verein dann eine Satzung und wurde ins Vereinsregister eingetragen. Nunmehr wurden die Schützenfeste alle 3 Jahre gefeiert, ab dem Jahre 1992 dann alle 2 Jahre im Wechsel mit dem Verein „Gemütlichkeit“, der dann die Kirmes ausrichtet. Die Verbundenheit der Ossenberger Schützen mit dem Schloss Ossenberg und seinen Besitzern besteht seit den Anfängen und wird auch heute noch lebendig gehalten durch die Parade, Ehrungen, Thronfotos und dem großen Zapfenstreich vor der prächtigen Kulisse des Schlosses.



*Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg e.V.*  
*Traditions- und Brauchtumpflege*  
*Beitrittserklärung*

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ / Wohnort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Email \_\_\_\_\_

Geb. -Datum \_\_\_\_ / \_\_\_\_ / \_\_\_\_

Eintrittsdatum \_\_\_\_ / \_\_\_\_ / \_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

*Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats*

Name des Zahlungsempfängers	Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg e.V.
Anschrift des Zahlungsempfängers	Berkastraße 2, 47495 Rheinberg
Gläubiger-Identifikationsnummer	DE24ZZZ00000433612
Mandatsreferenz	Als Mandatsreferenz verwenden wir Ihre Mitgliedsnummer.

Hiermit ermächtigt(n) ich/wir den Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg e.V. widerruflich, Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich / wir mein / unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg e.V. auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Der Mitgliedschaftsbeitrag pro Jahr beträgt zurzeit 6,- € für Einzelpersonen und 12,- € für Gruppen.

Zahlungsart:        Wiederkehrende Zahlung            einmalige Zahlung

Name des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber) \_\_\_\_\_

Anschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber) \_\_\_\_\_

IBAN des Zahlungspflichtigen (max. 22 Stellen): \_\_\_\_\_

BIC (8 oder 11 Stellen) \_\_\_\_\_

Kreditinstitut \_\_\_\_\_

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Lastschrift wird mich / uns der Zahlungsempfänger Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg e.V. über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

Ich / Wir sind damit einverstanden, dass meine/unsere persönlichen Daten zwecks Mitgliederverwaltung durch EDV gespeichert werden.

Ort \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_ / \_\_\_\_ / \_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)

## Ossenberger Termine 2017

Hier die Veranstaltungstermine der Ossenberger Vereine und Nachbarschaften, soweit sie bei Redaktionsschluss schon bekannt waren:

- |            |           |  |
|------------|-----------|--|
| 22.01.2017 | 11.00 Uhr | Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg<br><b>Glühweinwanderung</b><br>Treffpunkt: Sportcenter Ossenberg |
| 27.01.2017 | 17.30 Uhr | KAG Ossenberg<br><b>Prinzentreffen</b><br>Festzelt an der Kirchstraße                                |
| 28.01.2017 | 19.11 Uhr | KAG Ossenberg<br><b>Damensitzung mit anschließender Partynacht</b><br>Festzelt an der Kirchstraße    |
| 29.01.2017 | 14.11 Uhr | KAG Ossenberg<br><b>Kindersitzung</b><br>Festzelt an der Kirchstraße                                 |
| 05.02.2017 | 15.11 Uhr | KAG Ossenberg<br><b>Bunter Nachmittag für Jung und Alt</b><br>Sportcenter Ossenberg                  |
| 19.02.2017 |           | KAB Ossenberg<br><b>Jahreshauptversammlung</b><br>Josefshaus   |
| 26.02.2017 | 11.11 Uhr | KAG Ossenberg<br><b>Ossenberger Tulpensonntagszug</b><br>Aufstellen: Vor dem Pepperpot               |
| 17.03.2017 | 19.30 Uhr | Verein Gemütlichkeit<br><b>Jahreshauptversammlung</b><br>Restaurant Pepperpot                        |
| 22.03.2017 | 19.30 Uhr | Verein zur Erhaltung der Schlosskapelle<br><b>Jahreshauptversammlung</b><br>Josefshaus               |

24.03.2017	19.30 Uhr	Ossenberger Schützen <b>Jahreshauptversammlung mit Imbiss</b> Restaurant Pepperpot
19.04.2017		KAB Ossenberg <b>Traditionelles Ostereieressen</b> Josefshaus
30.04.2017	17.00 Uhr	Verein Gemütlichkeit <b>Binden des Maikranzes und Aufstellen des Maibaumes mit anschließendem Tanz in den Mai</b> Dorfplatz
11.06.2017		KAB Ossenberg <b>Fahrradtour mit anschließendem Grillen</b>
25.06.2017	11.00 Uhr	Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg <b>Fahrradtour</b> Treffpunkt: Sportcenter Ossenberg
20.07.2017		KAB Ossenberg <b>Jahresausflug zum Gasometer Oberhausen</b>
08.09.2017 – 11.09.2017		Verein Gemütlichkeit <b>Kirmes in Ossenberg</b> Ossenberger Festplatz an der Kirchstraße
11.09.2017	09.00 Uhr	Verein Gemütlichkeit <b>Kinderbelustigung</b> Festzelt auf dem Dorfplatz
02.09.2017	16.11 Uhr	KAG Ossenberg <b>Sommerfest mit Wahl der Tollitäten</b> Dorfplatz
30.09.2017	11.00 Uhr	Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg <b>Ossenberger Erntedank- und Kartoffelfest</b> Dorfplatz

- |            |           |  |
|------------|-----------|--|
| 04.11.2017 | 14.00 Uhr | Heimatverein Herrlichkeit Ossenberg<br><b>Ossenberger Martinimarkt</b><br>Dorfplatz                          |
| 14.11.2017 | 17.30 Uhr | <b>Ossenberger St.- Martinszug</b>   |
| 19.11.2017 | 15.00 Uhr | alle Ossenberger Vereine<br><b>Kranzniederlegung am Volkstrauertag</b><br>Treffpunkt: Kath. Kirche Ossenberg |
| 03.12.2017 | 16.00 Uhr | Verein Gemütlichkeit<br><b>Nikolausfeier</b><br>Restaurant Pepperpot   |
| 10.12.2017 | 18.00 Uhr | Verein zur Erhaltung der Schlosskapelle<br><b>Weihnachtskonzert in der Schlosskapelle</b>                    |

## **Mercedes- Jahreswagen**

---

Alle Modelle mit  
**Werksgarantie**  
zu günstigen Preisen !!!

---

Wo ?

**Marianne Leiers**

Mühlenweg 32 · 47495 Rheinberg  
Telefon 0 28 43 / 65 33